

Inhalt

AKTUELLES FORUM

- 289 **Spätfolgen der Thoraxbestrahlung bei Kindern***
T. Bölling, S. Könemann, I. Ernst, N. Willich

ORIGINALARBEITEN

- 296 **CT-gesteuerte interstitielle Brachytherapie von NSCLC und pulmonalen Metastasen. Ergebnisse einer prospektiven Phase-II-Studie***
N. Peters, G. Wieners, M. Pech, S. Hengst, R. Rühl, F. Streitparth, E. Lopez Hänninen, R. Felix, P. Wust, J. Ricke
- 302 **Vergleich der CT-gestützten Brachytherapie mit der interstitiellen Laserablation von Lebermetastasen kolorektaler Karzinome. Matched-Pair-Analyse in demselben Patienten***
M. Pech, G. Wieners, R. Kryza, O. Dudeck, M. Seidensticker, K. Mohnike, U. Redlich, R. Rühl, P. Wust, G. Gademann, J. Ricke
- 307 **Vergleich zwischen Keilfilter- und segmentierter Technik in der Restbrust-Bestrahlung***
V. Ludwig, F. Schwab, M. Guckenberger, T. Krieger, M. Flentje
- 313 **Ergebnisse nach primärer perkutaner Radiotherapie mittels konkomitanter Boost-Technik nach transurethraler Resektion muskelinvasiver Harnblasenkarzinome***
A.H.M. Piet, M.C.C.M. Hulshof, B.R. Pieters, F.J. Pos, T.M. de Reijke, C.C.E. Koning
- 319 **Wirkung von Bestrahlung auf die Aufnahme von [Methyl-³H] Cholin in die humanen Prostatakarzinom-Zelllinien LNCaP und PC3***
K. Holzapfel, S.A. Müller, C. Seidl, A.-L. Grosu, M. Schwaiger, R. Senekowitsch-Schmidtke
- 325 **HLA-Klasse-II-Allele und die Präsenz zirkulierender Epstein-Barr-Virus-DNA in griechischen Patienten mit Nasopharynxkarzinom***
C. Karanikiotis, M. Daniilidis, N. Karyotis, C. Bakogiannis, T. Economopoulos, S. Murray, D. Papamichael, E. Samantas, A. Nikolaou, L. Skoura, N. Tselis, N. Zamboglou, G. Fountzilas

ZUSCHRIFT

- 332 **Zu M. Krengli, G. Loi, G. Sacchetti et al. Verbesserte Zielvolumendefinition höhergradiger Gliome durch Fusion von MRT und ^{99m}Tc-MIBI-SPECT**
in: *Strahlenther Onkol* 2007;183:689–94 (No. 12)*
G.A. Alexiou, S. Tsiouris, S. Voulgaris, K.S. Polyzoidis, A.P. Kyritsis, A.D. Fotopoulos

LITERATUR KOMMENTIERT

- 334 **Die Strahlentherapie ist beim lokal fortgeschrittenen nicht-kleinzelligen Lungenkarzinom im Stadium IIIA (N2) der Operation als lokoregionale Therapieoption nach neo-adjuvanter Chemotherapie nicht unterlegen**
M. Stuschke
- 336 **Vorhersage der Überlebenschancen von Glioblastompatienten durch Nomogramme auf der Basis der EORTC- und NCIC-Daten**
P. Stadler
- 337 **Religiosität und Spiritualität am Lebensende: Signifikante Verbesserung der Lebensqualität**
U.R. Kleeberg
- 338 **Alleinige vaginale Brachytherapie als alleinige adjuvante Therapie nach operiertem Endometriumkarzinom mit günstigen Prognosefaktoren**
J. Dunst

Informationen

- 341 J.T. Hartmann, S. Ugurel, J. Ulrich, W. Dörr: Hauttoxizität. Leitlinienempfehlungen des Arbeitskreises Supportive Maßnahmen in der Onkologie (ASO) der Deutschen Krebsgesellschaft
- 344 Personalien
- 344 Tagungen
- 345 Adressen
- (7) Stellenmarkt
- 346 Hinweise für Autoren

*Beitrag in englischer Sprache

Zum Titelbild
siehe Beitrag auf Seite 307–312.

jobcenter-medizin.de
Mit der ganzen Power der Springer-Medizin-Verlage

STRAHLENTHERAPIE UND ONKOLOGIE ist eine monatlich erscheinende wissenschaftliche Zeitschrift, die alle Aspekte der Onkologie und besonders Radioonkologie, Strahlenbiologie und Strahlenphysik behandelt. Die Beiträge sind nicht nur für Radioonkologen, sondern für alle onkologisch interessierten Ärzte, Strahlenbiologen und Strahlenphysiker von Bedeutung. Neben den Originalarbeiten, Übersichten und Kasuistiken, die einem strengen Peer-Review-Verfahren unterworfen werden, informieren wissenschaftliche Kurzmittelungen und die Rubrik „Literatur kommentiert“ über aktuelle Entwicklungen der verschiedenen Fachgebiete und geben einen fundierten Überblick über neue radioonkologische Forschungsergebnisse.

Bereits 1912 gegründet, ist STRAHLENTHERAPIE UND ONKOLOGIE die älteste onkologische Zeitschrift der Welt. Heute werden Beiträge in englischer und deutscher Sprache publiziert, immer mit englischsprachigen Zusammenfassungen und Legenden. Die Zeitschrift ist das offizielle Organ verschiedener nationaler wissenschaftlicher radioonkologischer Gesellschaften und publiziert deren Mitteilungen.